

Wien, vier. Blatt.

Wien, vier. Blatt. ... 1.00-1.50, ... 1.00-1.50, ... 1.00-1.50

Quantitativer Index

Quantitativer Index ... 15.55, ... 15.45, ... 15.35

Quantitativer Index

Quantitativer Index ... 15.55, ... 15.45, ... 15.35

Wien, vier. Blatt. ... 1.00-1.50, ... 1.00-1.50, ... 1.00-1.50

Quantitativer Index ... 15.55, ... 15.45, ... 15.35

Quantitativer Index ... 15.55, ... 15.45, ... 15.35

Wien, vier. Blatt. ... 1.00-1.50, ... 1.00-1.50, ... 1.00-1.50

Quantitativer Index ... 15.55, ... 15.45, ... 15.35

Quantitativer Index ... 15.55, ... 15.45, ... 15.35

Wien, vier. Blatt. ... 1.00-1.50, ... 1.00-1.50, ... 1.00-1.50

Quantitativer Index ... 15.55, ... 15.45, ... 15.35

Quantitativer Index ... 15.55, ... 15.45, ... 15.35

Wien, vier. Blatt. ... 1.00-1.50, ... 1.00-1.50, ... 1.00-1.50

Quantitativer Index ... 15.55, ... 15.45, ... 15.35

Quantitativer Index ... 15.55, ... 15.45, ... 15.35

Wien, vier. Blatt. ... 1.00-1.50, ... 1.00-1.50, ... 1.00-1.50

Quantitativer Index ... 15.55, ... 15.45, ... 15.35

Quantitativer Index ... 15.55, ... 15.45, ... 15.35

Wien, vier. Blatt. ... 1.00-1.50, ... 1.00-1.50, ... 1.00-1.50

Quantitativer Index ... 15.55, ... 15.45, ... 15.35

Quantitativer Index ... 15.55, ... 15.45, ... 15.35

Wien, vier. Blatt. ... 1.00-1.50, ... 1.00-1.50, ... 1.00-1.50

Quantitativer Index ... 15.55, ... 15.45, ... 15.35

Quantitativer Index ... 15.55, ... 15.45, ... 15.35

Wien, vier. Blatt. ... 1.00-1.50, ... 1.00-1.50, ... 1.00-1.50

Quantitativer Index ... 15.55, ... 15.45, ... 15.35

Quantitativer Index ... 15.55, ... 15.45, ... 15.35

Julius Becker, Bankgeschäft, Halle a. S., An- u. Verkauf von Wertpapieren, Ausführung von Speculationen

Braunschweigische Allgemeine Vieh-Versicherungs-Gesellschaft in Braunschweig,
gegründet 1852 auf Gegenseitigkeit.
Gesellschaftsvermögen vlt. 1890: 275 897,55 Mf.
Versich. Viehwerthe bis incl. 1890: 215 501 859 Mf.
Seit 16 Jahren Prämienrückzahlung!

(Versicherungen zu niedrigsten u. festen Prämien. Nachschuß noch nie erhob.)
Entschädigung coulant und prompt nach den Statuten, auch dann, wenn sich nach dem Verlaufe der versicherten Thiere beim Schlachten Fehler herausstellen, welche den Kauf aufheben resp. den Genuß des Fleisches gesehlich verbiethen.
(Tuberculose des Rindviehes.)

Die seit 16 Jahren ununterbrochen geleistete Prämienrückzahlung von insgesammt **133,000 Mark** liefert am besten den Beweis von der finanziell gesicherten Lage der Gesellschaft.
Währendes durch die Herren Vertreter.

Für die Central-Commission der Braunschweig. Allgem. Vieh-Versicherungs-Gesellschaft
H. Nahde, Director

Hallescher Versicherungs-Verein zu Halle a. S.,
Galliastr. Nr. 4. — Fernsprechanschluss Nr. 294
versichert Pferde, Rindvieh und Schweine gegen billige Prämien, sowie Ernte-Erzeugnisse gegen Hagelchaden. Agenten an allen Orten gesucht. Prospecte und Ansatzt gratis und vortheil durch die Direction: C. Lange.

Academische Lehr-Anstalt L. Ranges für seine Damenschneiderei.
Ul. System d. Berliner Akademie. Dauer der Nachmittagskurse 2 Monate. Beste Garantie für Erfolg. Honorar mäßig. Billige Pension Unwärtigen nachgewiesen.
Clara Martini, Wilhelmstraße 16, part.

Tanzschule.
Fr. Schapitz, Balletmeister aus Vossau, lehrte Walzer in zwei, sämtliche Rundtänze innerhalb vier Rehebenstunden.
Daneben sowie Herren können sich Zeit und Stunde wählen. Schriftliche, sowie mündliche Anmeldungen werden entgegengenommen von Herrn Restaurateur W. Schreyer, „Stadt Magdeburg“, sowie von Herrn Zittler, „Wettiner Hof“, Magdeburgerstraße.
Honorar mäßig. Der Unterricht findet **Samstags, Dienstags und Mittwochs** statt. Im Monat April findet der erste Ball statt.

Für Wiederverkäufer:
Schiefertafeln alle Größen, Hartholztafeln, Merseburger Miniatur, mit „Krone“ und „Stern“, gestempelt, Schieferstifte, gewöhnliche und extrastarke, Bleistifte, Stahlfedern, Federhalter, Schieferhalter, Reißzeuge, Federkasten, Pennale, Lineale, Büchertäger, Schultornister, Schreibbücher alle Miniaturen sowie sämtliche Schulbücher!
Billigste Bezugsquelle!
Albin Hentze, Halle, 39 Schmeerstr. 39.

Patent angemeldet in Deutschland, Oesterreich-Ungarn, Großbritannien und Frankreich.



L. Henkel,
Maschinen-Fabrik
Giebichenstein
empfehlte seine neuesten
Teigtheilmaschinen
ohne Theilscheibe
allen geehrten Interessenten. Infolge des heftigen Metallmangels werden alle Ueberschüsse, als: langes Reinigen, Verrosten u. s. w. definitiv beseitigt.
Der Preis ist bis jetzt der billigste.

Kinderwagen (Sitz- u. Liegewagen)
in allen Neuheiten und größter Auswahl, sowie Metallkörbe in allen Größen und alle anderen Fortbeweger empfiehlt zu den billigsten Preisen
L. Becher, Gr. Wallstraße 18.

Butter.
Zum Dierische empfehlen:
Frische feine Butter 90—100 Pfg.,
ferner täglich frisch entziefend:
Feine Tafelbutter, à Pfund 1,10 Mark,
Allerfeinste Süßrahmbutter, à Pfund 1,20 Mark.
Gier! Gier! Gier!
in stets frischer großer Waare zum äusserst Billigsten Preise.
Achtungsvoll
Gebr. Perschk, in B.: J. Schwarz,
Butterhof, Gr. Ulrichstr. 31.

Dienstag den 24. d. Mts. halte mit einem Transport prima Weyer-Märker hochtragender n. nemilch. Ferkeln u. Kühe in Tauchastraße im Gasthof zur goldenen Sonne zum Verkauf.
L. Nürnberger, Merseburg.

Auff!
Noch sind die Schäden der Ueberchwemmungen der Jahre 1888 und 1889 nicht beseitigt, noch sind die großen Verluste, welche durch die Hochfluth dieser Jahre ein großer Theil der Poener Bevölkerung erlitten hat, nicht beseitigt, und schon wieder ist unsere Stadt von einer Wasserfluth heimgelacht. Ein großer Theil der Unterstadt ist unter Wasser gerath. Tausende haben ihre Wohnungen verlassen müssen und sind nothdürftig in Waisenquartieren untergebracht.
Dem Ausbruch verheerender Epidemien kann nach früheren Erfahrungen nur durch die unmissenbte Sorge für die Ernährung der Obdachlosen einigermaßen vorgebeugt werden. Sowie auch aus öffentlichen Mitteln geschieht, so viel auch die große Sympathie unserer Bürgerchaft zu leisten bemüht ist, unsere Kräfte reichen allein nicht hin, um diesen namenlosen Leid zu steuern.
In dieser traurigen Lage wenden wir uns auch in diesem Jahre, noch dankbarer zum unerer Mitmenschen, welche ein günstiges Geschick vor gleichem Unheil bewahrt hat, mit der dringenden Bitte um schleunige thatkräftige Unterstützung.
Jeder der Unterzeichneten ist zur Entgegennahme von Gaben bereit. Ueber die Verwendung der Spenden wird öffentlich Rechnung gelegt.
Posen, im März 1891.
Das Hilfs-Comité für die Stadt Posen.
Orger, Justizrath u. Stadtverordn. Borscher. Kalkowski, Bürgermeister. Ziegler, Stadtverordneter.

210,000 Loose
à 1 M.
Hauptgewinn W.
20000 M.

Rothe - Lotterie
für die Zwecke des Vaterländischen Frauen-Vereins in Göslin.
Ziehung am 17. u. 18. April 1891.
Loose à 1 Mark, 11 Loose 10 Mark,
Porto und Gewinnliste 30 Pf.
empfehlte
E. Heintze,
Wittenberg
(Bez. Halle).

Stettiner Pferde Loose à 1 Mark, 11 Loose 10 Mark.

Englisch-Französ. Conversations- u. Lese-Cirkel.
Mehrseitigen Wunsche gemäss wird der Lector Lutz vom 1. April d. J. ab obigen Cirkel ins Leben rufen, an welchem auch Damen sich betheiligen können. Die Lese- und Conversations-Abende sollen einmal wöchentlich (Sonabend) stattfinden. Beitrag 4 Mk. monatlich. Zur Verwirklichung des Vorhabens bedarf es einer Mitgliederzahl von mindestens fünfzehn Personen. Gelesen werden Shakespears, Byron, Moore, Bulwer, Dickens, Thackeray in englischer; Molière, Racine, Corneille, Voltaire, Scribe etc. in französischer Sprache. Eine Liste zum Einzelnen der sich zu betheiligenden, liegt in der Koestler'schen Buchhandlung, Poststrasse auf. — Anfänger sind ausgeschlossen; ihnen wird auf Wunsch Privatunterricht erteilt nach einer ebenso nützlichen als leichten Methode. Auch diese wollen ihre Anmeldungen in obiger Buchhandlung ergeben lassen.

Paul Franke,
pract. Zahnarzt,
Gr. Steinstrasse 10, I.
Zur Abhaltung v. Auktionen
empfehlte sich
H. Fischer, Steinweg 53, I.
Auktionsgegenstände werden stets angenommen.

Adolf Scholz, Maler
Halle a. S.
Kleine Ulrichstrasse 26 u.
empfehlte sich zur Ausführung aller in sein Fach schlagender Arbeiten.

Photographie.
M. Kästner, Gr. Ulrichstr. 52
fertigt die feinsten Photographien mit vorzüglicher Methode, das ganze Bild resp. 13 Stück von 6 1/2 an.
M. Kästner, Gr. Ulrichstr. 52.
Postkutsche Friedrichs bei Berlin bringt in 3 Monaten zum Postgebiets-Coramen.

Mein Lehr-Institut für Damenschneiderei befindet sich jetzt
Weidelsstraße 11, 1 Treppe.
Fran E. Schulschenk.

Möbelfuhren
übernimmt
O. Dietrich, Weidenplan 8.
Möbeltransport
unter meiner Leitung und Garantie in Fuhren und im Ganzen veraccorbert übernehme ich zu jeder Zeit.
H. Vollmer, Alte Promenade 21.
Feinen Fuß empfehlte
Clara Heinrich,
Steinweg 34, I.
Auswahl gewirter und ungewirter Damen- u. Kinderhüte. Billigste Preise.

Anzugstoffe.
gute Qual. in neuesten Moden, f. Herren u. Knaben. Zumeist in modernsten Farben zu eleganten Promenadenkleidern u. Regenmänteln bestehende jedes Maass zu Fabrikpreisen. Proben etc.
Max Nemer, Sommerfeld, M.-S.

Ueber
100 Fahrräder offerirt in äusserst solider Ausföhrung empfehlte vom Lager
Louis Krause,
Fahradfabrik u. Reparaturanstalt in Leipzig-Gohlis, Hallestr. 139/140.
Div. gebrauchte Räder und Dreiräder sehr billig.

Für Arbeiterkasernen
empfehlte
eiserne Bettstellen
Frd. Dav. Stange,
Eisenwaarenfabrik, Fischerleben.

Eine große Partie
Flurplatten
(Zhon u. Cement) sind sehr billig abzugeben. Offerten sub S. M. 1789 an Haasensteln & Vogler, A.-G., Halle a. S. erbeten.

Für Müller.
2 franz. Mühlsteine, 1 Meter D., 2 Getreidewalzen compl., verkauft
Wendhoff u. Sohn, A. Schlemmstedt.
Eben- u. Comförelrichtungen, gebrauchte Möbel jeder Art, ganze Reparations-Einrichtungen kauft stets und stellt die höchsten Preise
Friedrich Pelleke, Geilstr. 29.

Rothe Wauersteine,
350,000 Stück, hat zu verkaufen die Ziegelei des Rittergutes Wassendorf.

Wauerstein-Dretter,
ca. 20,000 Stück, gut erhalten, verkauft billig die Ziegelei des Rittergutes Wassendorf.

Neue u. gebrauchte Möbel aller Art verk. Brunnswarte 6.
— **Bettfedern und Damm** —
— in anerkannt guter Waare, —
— **Fertige Betten** —
— sowie **Fertige Inlets** —
— zum sofortigen Hüßen —
empfehlte recht und billig
F. G. Demuth,
Stein- u. Wälderschäft.

Tapeten.
K. Rapsilber
24 Leipzigerstr. 24
früher Gr. Klausstr. 4.
Gegründet 1859. Fernspr. 995.

M. Seydewitz, Unterföhrung v. Polsterwaaren **Wilhelmstr. 21.**
in und außer dem Hause.
— **Lapieren und Decorationen billig.** —
Cantinen, Sophas, Divan, Bettstellen mit Matratzen zu verkaufen.

Eisernes Baumaterial
jeder Art
wie: I-Träger, Guß-Säulen, Bauschienen, Fenster etc. etc.
— **günstigste Preisnotirungen** —
Gratte Ausführung completer Eisenbauten, große Lager langjährige Spezialität.

Hingst & Scheller, Halle a. S.